

Maximale Raumtemperaturen gemäß Arbeitsstättenregel und aktuellen Normen

35 °C im Raum sind zumutbar

In den letzten Wochen beherrschten Temperaturen bis 40 °C unser Leben, weitere Hitzewellen dürften folgen. Gemäß Arbeitsstättenregel müssen Personen aber auch bei tropischen Verhältnissen in Nichtwohngebäuden weiterarbeiten. cci Zeitung fasst die rechtliche und normative Situation zusammen.



Zunächst die gute Nachricht: Hoffnung auf ein künftig thermisch angenehmes Arbeitsumfeld macht die am 30. Juni veröffentlichte „Leitlinie zur Umsetzung der Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD)“. Darin wird, wie auch im Nationalen Anhang zur DIN EN 16798 Teil 1 „Eingangsparameter für das Raumklima“ (2022), bezüglich der Raumqualität das Einhalten der Kategorie II empfohlen. Demnach soll, unabhängig von der Außentemperatur im Sommer, die Temperatur in gekühlten Gebäuden 26 °C (plus 2 K Toleranz) und in ungekühlten Gebäuden rund 30 °C nicht überschreiten. Experten erwarten, dass diese Empfehlungen zur EPBD in eine bis Mai 2026 zu erstellende Neufassung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) aufgenommen werden. Für Arbeitnehmer weniger angenehm ist der rechtliche Stand zu Raumtemperaturen im Sommer. Zum Gesundheitsschutz für be-

schäftigte Personen an Arbeitsplätzen gelten die Vorgaben der Arbeitsstättenregel ASR A3.5 „Temperaturen“ (2022). Für deren Einhalten ist der Arbeitgeber verantwortlich. Wichtige Vorgaben der ASR A3.5, die den Status eines Gesetzes hat, zu Raumtemperaturen sind:

- Hat das Gebäude einen Sonnenschutz, sind Raumtemperaturen bis 30 °C zulässig.
- Ab Raumtemperaturen über 30 °C müssen „wirksame Maßnahmen zur Gefährdungsbeurteilung ergriffen werden, die die Beanspruchung der Beschäftigten reduzieren“. Dazu zählen Nachtlüftung der Räume, Verringerung innerer thermischer Lasten, Verlagerung der Arbeitszeiten, Betrieb von Ventilatoren und Bereitstellen kühler Getränke. Eine Empfehlung zur aktiven Raumkühlung enthält die ASR A3.5 nicht.
- Ab 35 °C gilt der Raum als Hitze- und ist für die Dauer der

Überschreitung nicht als Arbeitsraum geeignet.

Das bedeutet: sofern die in der ASR A3.5 genannten Bedingungen erfüllt sind, müssen Arbeitnehmer Raumtemperaturen bis 35 °C ertragen: inklusive einer damit einhergehenden hitzebedingten Minderung der Konzentration und der Leistungsfähigkeit. Mit den Vorgaben der DIN EN 16798 – und voraussichtlich dem künftigen GEG – gibt es im Hinblick auf maximal einzuhalten- de Raumtemperaturen gegenüber der ASR A3.5 eine erhebliche Divergenz. Die Norm als Empfehlung berücksichtigt eine gute thermische Behaglichkeit von Personen, die ASR A3.5 fokussiert auf einen verpflichtenden Gesundheitsschutz – ob diese Vorgaben aufeinander abgeglichen werden können? Das Vermeiden eines Tropenklimas in Nichtwohngebäuden und das Sicherstellen eines angenehmen Arbeitsumfelds für Ar-

Leitlinien zur EPBD-Umsetzung

Über Empfehlungen zu Raumklimaparametern, Mindestaußenluftvolumenströmen und Begrenzungen von Raumluftschadstoffen hinaus enthält die neue Leitlinie der EU-Kommission zur Umsetzung der Gebäudeeffizienzrichtlinie EPBD auch Informationen zu weiteren Themen der LÜKK und der TGA. Dazu zählen beispielsweise Angaben zur Energieeffizienz, zum hydraulischen Abgleich, zu regelmäßigen Inspektionen und zu MSR-Systemen zur Überwachung und Regulierung der Raumluftqualität. Allerdings hat der Leitfaden nur empfehlenden Charakter. Alle Vorgaben können national individuell geregelt werden. Mehr zum EPBD-Leitfaden und einen Link zum Original lesen Sie im Beitrag „FGK empfiehlt Leitfaden zur Umsetzung der EPBD“ in cci Branchenticker vom 11. Juli (Artikelnummer **cci30110** auf cci-dialog.de).

beitnehmer geht dauerhaft nur durch aktive Raumkühlung. Dazu eignen sich beispielsweise Klimasysteme auf Basis von Kältemitteln (Split, Multi, VRF) oder Was-

ser (Flüssigkeitskühlsatz/Ventilator-konvektoren) und Kühldecken. Diese sind meist recht einfach auch in Bestandsgebäuden zu installieren. (MS)

IN DIESER AUSGABE

WOHNUNGSLÜFTUNG

Kostengünstige Lüftung für die Sanierung

5

BRENNBARE KÄLTEMITTEL

Sicherer Einsatz brennbarer Kältemittel

12

LUFTSCHLEIER

Empfehlung zu Auslegung, Installation und Betrieb

16

FEUERTRUTZ

Brandschutz-Fachmesse sendet starkes Signal

20

TROX
ACADEMY



TERMINE SICHERN!